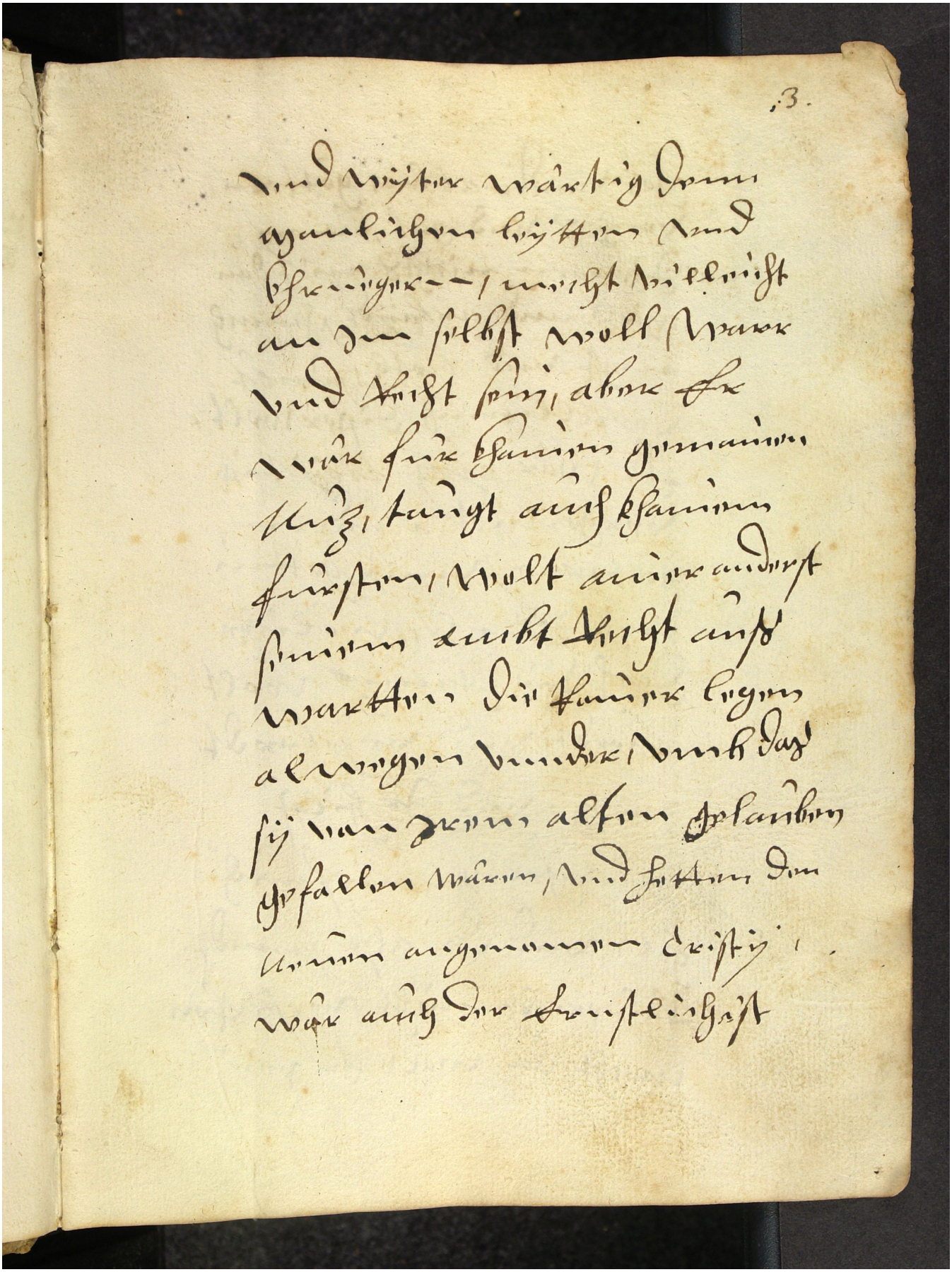
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8180
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



3.

und wüster wärtig dem
ganzlichen hüttten und
schreyen, nicht wöllnicht
an den selbst wolt wart
und tricht sein, aber ehe
wär sein hauses gemainen
nutz, taugt auch seinen
fürsten, wolt aber anderst
seinen leibt tricht auch
warten. die haider legen
alwegen bunder, durch das
sij vor zeyten alten glauben
gefallen wären, und hetten den
newen angenomen christi,
wär auch der streitbarest